

helde, so vaken he dat vorbreke, solde he mit eynem punde unser gnedigen herschap unde deme rade verfallen sin.

[VIII.] **Reinhaltung der Straßen, Gassen und Plätze.**

Ok ^{a)} ensal nũ fortmer neymant syne mesteswin laten tor straten gan, dat se daruppe wolen edir de steynwege tobreken, se ^{b)} enhebbin ringe in deme munde de dat bewerren, sundern ^{c)} de in oren husen unde koven behalden. We dat so nicht helde, solde unser nedigen herschap unde der stad viff schillinge geven

Vortmer ^{d)} sin de amptman unde rad vorgeant eyns worden unde gebeyden, dat neyn lower ¹⁾ effte schomekir in der Langen unde Borchstraten wonhafftich sin low vor de dor in de ghoten schudden sal, de beke sii so grot, dat et enwech fleyte.

Ok sal neyn lower edir schomaker up der straten ledir treden, affstriken, koyden edir ut deme kalke wasschen. We dat deyde, darmede beseyn edir vorgebracht worde, solde mit viff β verfallen sin, so vaken he dat deyde.

Ok ensal neymant synen mist up de straten dragen, de dar lengk denne dre dage liggende blive.

Ok sullen de lude umme den markt wonhafftich oren mist, den se darup dragen, nicht lengk denne achte ^{e)} dage ligen laten.

De ok umme den kerkhoff wonen, schullen neynen mist edir drek an de kerkhoves muren schudden, darvon de swyne up den kerkhoff komen mochten.

Ok sullen de knokenhowere neyn bloit up de straten gheiten edir pantzen ²⁾ utsteken, sunder darmede buten de stad bii dat fleytende water gan.

^{a)} über diesem Punkte eingefügt: Item gedengke der koven to buwende to den mesteswynen. ^{b)} se biß bewerren durchstrichen. ^{c)} sundern biß behalden am Rande. ^{d)} Fol. 10. ^{e)} Geändert in dre.

¹⁾ Lohgerber. ²⁾ Wagen des Rindviehes.